

HOME | NACHHALTIGKEIT | NACHHALTIGE MOBILITÄT |

Verkehrt! Knoflachers Plädoyer für ein anderes Leben

23.6.2014

Wandel findet statt, indem man ihn macht.

Das Buch "Verkehrt! Plädoyer für ein anderes Leben" ist im Verlag müry salzmann erschienen. Es enthält die besten Umwelt-Kolumnen aus „Die ganze Woche“ auf 125 Seiten.

Schon das Vorwort, in welchem Mona Müry den Verfasser der Kolumnen, Hermann Knoflacher interviewt, begeistert. Knoflacher meint, dass man das gute Leben in den letzten Jahren aus den Augen verloren hat. Politik machen heißt nach seiner Auffassung, dass Probleme erkannt werden bevor sie auftreten, dass vorbeugend gehandelt wird, die Weichen gestellt werden und der Mut dazu vorhanden ist.

EU

Im Zusammenhang mit der EU merkt Knoflacher an, dass sich die europäische Staatengemeinschaft auf ihre Vielfalt, Innovationskraft und die reichen Kulturen besinnen sollte und weniger den Vorgaben der USA folgen sollte.

Aus Zwangssituationen befreien

Knoflacher ruft alle dazu auf, sich aus Zwangssituationen zu befreien. So sollte so wenig, wie möglich in Supermärkten und so viel wie möglich bei regionalen, lokalen Anbietern eingekauft werden, denn Biobauern sind nach seiner Auffassung der natürliche Feind von Konzernen und Anbaumethoden, die auf Chemie und GVO setzen.

Städtebau – Erdgeschosse beleben

Im Zusammenhang mit dem Städtebau macht der Autor darauf aufmerksam, dass die Erdgeschosse belebt werden können, wenn Strukturen für Fußgänger geschaffen und dauerhaft parkende Autos von der Oberfläche entfernt werden. Das Verschwinden des Menschen aus dem öffentlichen Raum kennzeichnet hingegen die zerstörte Stadt.

Entgegen vergangenen Jahrzehnten wurde dem Menschen die eigene Gestaltung seines Umfelds ausgetrieben. Dieser ist zum Konsumenten degradiert. Für viele Individuen stellt Freizeit derzeit die Zeit dar, in der Geld ausgegeben wird.

Die besten Umwelt-Kolumnen aus „Die ganze Woche“

Die besten Umwelt-Kolumnen aus „Die ganze Woche“ bieten den Rahmen zu oben genannten und anderen Erläuterungen, so z.B. das Obst und Gemüse durch die grenzenlose Mobilität immer verfügbar sind, aber gleich aussehen und gleich schmecken und damit deren Vielfalt verloren gegangen ist. Knoflacher informiert auch über autofreie Stadtteile, die Notwendigkeit Ursachen und nicht Symptome zu bekämpfen (z.B. Verringerung des Verkehrs und nicht der Ausbau von Lärmschutzwänden, siehe § 43 (1b) StVO). Er macht u.a. darauf aufmerksam, dass immer noch finanzielle Mittel in Tunnelprojekte fließen, aber bei Bildung, Kultur, Sozialleistungen oder durchgehenden Zugverbindungen gespart wird oder z.B., dass Ortsumgehungen mit Großmärkten Kunden von den Ortskernen fern halten und zu deren Verödung führen.

Es macht wirklich Freude, die amüsanten Geschichten und Feststellungen von Hermann Knoflacher nachzulesen!

Verkehrt! Knoflachers Plädoyer für ein anderes Leben

ISBN 978-3-99014-07-6

Verlag müry salzmann

Artikel teilen: [f](#) [t](#) [g+](#) [0](#)

Artikel Online geschalten von: / wabel /



Bild: © müry salzmann